

Studiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaften

Supersaxo, Viktoria. (2013). Optionen und Chancen zur Realisierung adäquater Retrievalfunktionen für Musikalien in modernen Metakatalogen. Sacherschliessung Musikalien Heute und in der Zukunft.

Abstract

Ähnlich wie bei anderen Sonderbeständen von Bibliotheken bedarf es für Musikalien¹ einer weiterführenden, zum Teil differenzierteren thematischen Beschreibung als beispielsweise für Monographien oder Zeitschriften. So ist der Titel oft nicht aussagekräftig oder eindeutig genug. Zudem existiert meist kein eigentliches Inhaltsverzeichnis oder Abstract, auf welches beim Retrievalvorgang zurückgegriffen werden kann. Das an Monographien orientierte Ranking bei Suchvoreinstellungen in Metakatalogen entspricht oft nicht den Bedürfnissen von Sonderbeständen. Bei der Recherche nach Musikalien sind vor allem die Besetzungsangaben von essentieller Bedeutung. Die Deutschschweizer Lokalbeschlagnahme von Musikalien enthält zwar ausführliche Angaben zur Gattung, Instrumentierung etc., ist durch das Fehlen einer zentralen Schlagwortredaktion allerdings inkonsistent. Zudem ist die Sacherschliessung bis anhin in Schlagwortketten aufgebaut und damit in Listen abrufbar gewesen. In heutigen Online-Katalogen bevorzugt man gegenüber der Indexsuche jedoch meist die Facettenrecherche. Die Implementierung weiterer Suchstrategien in Gesamtkatalogen, welche für Sonderbestände wie Musikalien nötig ist, wird durch enge Zeit- und Finanzressourcen nur spät oder gar nicht zur Zufriedenheit gelöst. Künftig kann mit Metadaten ganz anders operiert werden. Neuartige webbasierte Retrievalfunktionen verlangen jedoch einen anderen Umgang mit Metadaten als bisher.

Ziel ist daher, anhand der Sacherschliessung für Musikalien aufzuzeigen, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen, damit Sonderbestände weiterhin in Katalogen sinnvoll recherchierbar sind. Es ist wichtig, Metadaten von Musikalien so aufzubereiten, dass sie mit den neuen Entwicklungen kompatibel sind. Dafür sollen die neusten Erkenntnisse in den Bereichen GND, RDA, FRBR sowie LOD gesammelt und im Zusammenhang mit der Recherche nach Musikalien bewertet werden.

¹ Der Begriff „Musikalien“ umfasst im Folgenden sowohl Musikdrucke als auch Tonaufzeichnungen.